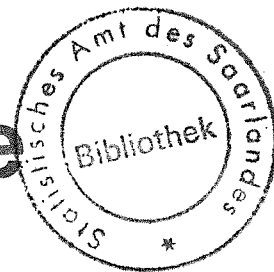


Statistische Berichte

des Statistischen Amtes des Saarlandes



Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3,

Fernsprecher 6 49 11

G I 1 - m - 2/64

Ausgegeben am 5. Mai 1964

Der saarländische Einzelhandel im Monat Februar 1964

Im Monat Februar 1964 wurden im saarländischen Einzelhandel um 2,6 % höhere Umsätze erzielt als im gleichen Vorjahresmonat (Bund: + 10,8 %). Dabei ist zu beachten, dass die Preise inzwischen angestiegen waren und im diesjährigen Februar ein Verkaufstag (und zwar ein Samstag) mehr als im gleichen Monat des Vorjahres war. Ausserdem fielen noch 7 Verkaufstage im Winterschlussverkauf in den Februar. Gegenüber dem Januar nahmen die Umsätze saisonüblich um 1,9 % ab. Im einzelnen war die Entwicklung jedoch unterschiedlich.

Im Bereich des Einzelhandels mit Nahrungs- und Genussmitteln wurde + 6,3 % (Bund: + 9 %) mehr umgesetzt als im Februar 1963.

Erheblich über dem Durchschnitt lag die Umsatzsteigerung von + 11,8 % beim Einzelhandel mit Tabakwaren (Bund: + 14 %), was u.a. auf eine verstärkte Umstellung auf Pfeifenrauchen zurückgeführt werden kann. Bei Obst, Gemüse und Südfrüchten betrug die Erhöhung + 9,5 %.

Abweichend von der bisherigen Saisonentwicklung der letzten Jahre nahmen die Umsätze der Gruppe gegenüber Januar um 1,9 % zu.

Die Geschäfte mit **Bekleidung, Wäsche und Schuhen** setzten 9,6 % mehr als im gleichen Vorjahresmonat um. Diese Entwicklung wurde vor allem getragen durch die Zunahme bei Wäsche und Bettwaren von + 16,4 %, Oberbekleidung von + 10,5 % sowie die starke Zunahme bei Schuhwaren von + 36,5 % (Bund: + 32 %).

Die stärkste Belebung der Geschäftstätigkeit hatte der Einzelhandel mit **Hausrat und Wohnbedarf**. Hier betrug die Zunahme gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat + 12 % und erreichte wieder das Durchschnittsniveau der letzten Jahre. Vor allem setzte sich der bisher beobachtete Rückgang bei Beleuchtungs- und Elektrogeräten nicht weiter fort. Bei diesen Geschäften ergab sich eine Steigerung gegenüber Februar 1963 um + 9,3 %. Der Einzelhandel mit Teppichen und Gardinen verzeichnete mit + 23,8 % die stärkste Zunahme und zeigte damit eine von den beiden Vorjahren abweichende Saisonentwicklung.

In der Gruppe **sonstige Waren** sanken die Umsätze gegenüber dem Februar 1963 um - 8,1 %. Damit wurde die seit einigen Jahren beobachtete Aufwärtsentwicklung unterbrochen. Ebenso wie im Vormonat war ein stärkerer Rückgang bei den Brennstoffen zu verzeichnen. Ausser bei Büromaschinen und -möbeln sowie Fahrrädern, Krafträdern und Zubehör nahmen alle anderen Geschäftszweige gegenüber dem gleichen Vorjahresmonat zu.

Bei den **Warenhäusern** fiel der saisonübliche Rückgang nicht so stark aus wie im übrigen Bundesgebiet. Gegenüber dem Februar 1963 stiegen die Umsätze um + 15,7 %. Während im Bundesgebiet die Zunahme annähernd gleichmässig zwischen den vier Hauptgruppen verlief, nahmen im Saarland seit Monaten die Verkäufe der Gruppe Hausrat und Wohnbedarf verstärkt zu (+ 33 %).

In den ersten zwei Monaten des Jahres 1964 lag die Zunahme der Einzelhandelsumsätze mit + 1,4 % wesentlich unter der Entwicklung im übrigen Bundesgebiet (+ 8 %).

Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

INDEX DES EINZELHANDELSUMSATZES

- MD 1960 - 100 -

Gruppe	1963		1964		Veränderung in %			
	Nov.	Dez.	Jan.	Febr.	Febr. 1963 zu Jan. 1963		Febr. 1964 zu Febr. 1963	
					Jan. 1963	Febr. 1963	Febr. 1963	2 Monate 1964 zu 2 Monate 1963
Ausgewählter Wirtschaftszweig								
Warenhäuser 1).....	207	328	152	147	- 3	- 9	+ 16	+ 12
Gemischtwarengeschäfte	120	166	106	110	+ 4	- 5	+ 10	+ 5
I. - Nahrungs- und Genussmittel	111	135	104	106	+ 2	- 2	+ 6	+ 4
darunter:								
Lebensmittel aller Art	105	122	99	101	+ 2	- 3	+ 5	+ 3
Milch und Milchzerzeugnisse	101	111	102	103	+ 1	0	+ 5	+ 4
Wein und Spirituosen	73	135	62	80	+ 31	- 6	+ 5	- 11
II. - Bekleidung, Wäsche, Schuhe	123	205	95	87	- 9	- 18	+ 10	+ 4
darunter:								
Textilwaren aller Art	111	197	95	85	- 11	- 13	+ 4	+ 3
Wäsche und Bettwaren	120	174	93	90	- 3	- 5	+ 16	+ 15
Oberbekleidung	123	172	95	91	- 4	- 25	+ 11	- 3
Schuhe	116	199	68	71	+ 5	- 27	+ 37	+ 13
III. - Hausrat und Wohnbedarf	104	142	82	80	- 2	- 9	+ 12	+ 8
darunter:								
Eisenwaren und Küchengeräte	104	144	86	78	- 9	- 17	+ 8	+ 3
Rundfunk-, Fernseh-, Phonartikel	82	137	80	65	- 18	- 14	- 5	- 3
Möbel	91	114	64	67	+ 4	- 4	+ 7	+ 2
IV. - Sonstige Waren	131	196	121	114	- 6	- 2	- 8	- 6
darunter:								
Bücher	135	198	95	83	- 13	- 11	+ 4	+ 4
Papier und Schreibwaren	112	216	123	93	- 24	- 18	+ 6	+ 11
Apotheken	123	125	114	121	+ 6	+ 5	+ 7	+ 7
Drogerien	108	197	100	102	+ 2	- 3	+ 8	+ 6
Fahrräder, Kraftträder, Zubehör	54	66	51	57	+ 12	+ 19	0	+ 2
Kraftwagen und Zubehör	138	111	122	129	+ 6	+ 4	+ 2	+ 2
Brennstoffmaterial	157	217	209	175	- 16	+ 4	- 34	- 26
Einzelhandel zusammen	116	163	102	100	- 2	- 4	+ 3	+ 1

1) Die Umsätze der Warenhäuser sind den entsprechenden Warengruppen I - IV zugeordnet.